



Zu verkaufen.

Jüngeres Pferd zum Schlachten zu verkaufen... Günstige Verkaufsofferte!

Topha, Derrif, Zehr, Tische, Stühle, Spiegel, Bettk. u. Matr., g. Federb., a. g. erd., b. u. of. Mannlicheit. 22. I.

Für Restaurateur!

Wenig geb. Biergaler, 3/10 Liter, form. andere Bekanntschaft billig zu verkaufen... Vollständ. Federbett Bettstelle m. Matr. gegeben u. zusammen nur 36 Mark.

Landgasthof. Ein Gasthof mit ca. 200 Zimmern... Landgasthof. Ein Gasthof mit ca. 200 Zimmern...

Verkaufe ein flottes launfr. Pony... Eleg. Ledererziehung f. Cigaretten-Gesicht, auch f. and. Zwecke passend, zu verkaufen.

Bonbonplatte mit Balis, Arabellen, feine Gewürze und Schokoladenrinden, zu verkaufen.

Eine hübsche, Pfälzergarnitur sehr preisw. zu verf. Preisentf. 18. I. r.

Gen, zu verf. Preisentf. 51. I.

Eleg. Kleiderfretre (in Aufg. imitirt) für 25 Mark, sowie Herrenrosen, Tische und Bierstapel mit 2 Schränken, Tisch in Nisch und Stoff, 5 Stühlen mit Patronen zu verfaufn billig.

Zu kaufen gesucht. 1000 Centner Weizen - Pressstroh

fauf G. Weber, Gunglau f. Schellen und reichst zu billigsten Preisen. Haberl, Zetten, Wälder zu kaufen gesucht.

Pferde zum Schlachten fortwährend käuflich. 21. Artb. Möbius, Tel. 1156.

Kinderwagen fauf Henner, Warplap 14.

Antwort an den Stammisch Restaurant St. W. C. G. Carl Klingler, Gr. Ulrichstr. 20, part. u. I. Etage. Die Antwort wird Donnerstag den 28. Febr. er. in diesem Blatte öffentlich bekannt gegeben. - Ihre Neugierde wird also bald befriedigt werden.

Getr. Herrenkleider, Schuhwerk, Beuten, Militärlad., Waffen, Utensilien, a. Gold u. Silber, Musik, Nähmasch., Kindererz., prächtiger feinst. Schokolade, Alter Markt 34.

Haus zu kaufen ge. Brandenburgerstr. 7, part.

Conditorei Max Hillmann, w. vdr. Richard Hoffmann, Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 31.

Butterkaffee f. kaufen ge. Weichstr. 38. Gelbe und rauhe Viechtuben z. fauf, gel. Ofen m. Nr. u. E. 345 an die Erp.

Verkauf von 2 F. Tafeln z. fauf, gel. Gebt. Sauer. Bucherz. 9. Keller. Von einem schlagfähigen Küfer wird eine in gutem baulichen Zustande befindliche

Gastwirthschaft auf dem Lande oder kleiner Stadt zu faufen gesucht. Offerten m. nähere Angaben über Umfang, Preis und Beschaffenheit d. Grundstücks erbitte u. U. v. 8883 an Rud. Mosse, Halle a. S.

Stellen finden. Groß- u. Kleinknechte, Stadt- u. Landmädchen erhalten kostenfrei gute täglich. Bärwinkel, Merseburgerstr. 7.

Die Subdirection einer Militär- u. Aussteuer-Berichterungs-Obst., mit neuen vortrefflichen Einrichtungen (Gesundheit, eine ärztliche Unternehmung), ist für die Weg-Verf. in U. v. 8883 an Rud. Mosse, Halle a. S., zu

einem gewandten Vorzeichner, sowie einige tüchtige Stenmer.

Werbungen unter Angabe der bisherigen Tätigkeit und der Lohnansprüche an Bernburger Maschinenfabrik, Actien-Gesellschaft, Bernburg (Anhalt).

Rittergut Weiskätz bei Langsa a. Anhalt 2 ordl. Pferdeknecchte

bei 11 Mr. Bodenlos, Wohnung und 1/2 Worg. Kartoffelend. Tafelst. finden auch einige Arbeiterfamilien

11-12jähr. Arbeiterburschen sucht W. Buschmann, Ludw. Bucherstr. 32.

Zed. Pferdeknecchte erhalten täglich tollerter teier gute Stellen durch Willy Kühn, St. Ulrichstr. 3.

Hausburche zu einem Pferde 1. März gesucht. Hahndorf, Bäcker Weinberg, Gr. Ulrichstr. 153, a. c.

Kräfte. Markthelfer mit guten Zeugnisse. Koh u. Logis im Hause. Aug. Reichardt Jr., Burgstr. 69.

Vertreter zum Verkauf von Aktien an Privat gegen gute Provision gesucht. Offerten unter D. 344 in der Expedition ds. Blattes erbeten.

Ein Weisenfäher auf Weisfelde Wälderstr. 1.

Für unser technisches Bureau suchen wir zum sofortigen Eintritt einen jungen Mann. Gute Schulbildung, etwas Rechen Verbindung. Schriftliche Offerten sind zu richten an E. Frisels & Co., Maschinenbau-Ges. Weisfelde.

Künftige Sattlerei erbitt tel. St. O. Schreiber, Souterrain-Bücherei, 13. Suche für mein Colonial- u. Materialwaaren-Geschäft zum 1. April einen jäng. Commis. C. Dehner, Göden, Anhalt, Gallendehne.

Suche ein gutes Friseur! Für mein altes, sam. sig. Haus suche ich ein. adst. tücht. Herrn, weiches Reizur., Gäbler z. bef. Mon. Wt. 120 und hohe Preis. Otto Detmann, Hamburg.

Gärtner, ledig, für Domäne Bahlsitz Gehalt 300-400 Mkt., gute freie Station. Hilfskassierer mit Caution gesucht. Werbungen 4-6 Wadmitag Weichstr. 40, II.

Güßteburschen, Röhren-Gasbrenner Deutscher Kellnerbund, Alter Markt 5.

1 Tagschneider mit sofort gesucht. S. Weiss, zum 1. April gut empfohlenen Gästebote ohne Angabe gesucht. Zu erfragen Weichstr. 66a, I.

Jüngerer Hausdiener Theodor Röhlemann, Weichstr. 97.

Ein Arbeiter, wech. schon in Stahlwerken gearbeitet, mit gel. St. Klingstr. 15.

Tücht. Schneidergesellen auf Weisfelde steht ein F. Patek, Martinst. 11, I.

Guhmelker, Drescher, Zageleuerfamilien, 16-18 jähr. Knechte, Mädchen aus Land, bis 60 u. 70 Jähr. Lehr gesucht durch Frau Albers, Weichstr. 35.

Stellenludende erb. tollentier Stellung. Tüchtige Kochmamsell sofort gesucht St. Ulrichstr. 3, I.

De. Schiffen und Lehrling Lud. F. Seelig, Gr. Wälderstr. 11.

Suche per sofort eine tüchtige Erste Putzarbeiterin in Jahresstellung bei freier Station, gegen hohen Gehalt. Offerten zu senden an Dorette Liebrecht, Gölben i. Anh. Eine jg. Dienstmagd lot. ge. E. Brönne, Obermarktstr. 10.

Mehrere junge Mädchen werden in eine Schulfabrik gesucht. Wendt, Ehrhart, 17, I.

Kraftige Mädchen sucht Ludwig Boelcke Nachf., Mansfelderstr. 10.

Gez. ges. gut empfohlenes Mädchen, welches sauber und selbständig arbeitet, per 1. April gesucht. Gölbenjohannstr. 4, II.

Gesund, kräftiges u. solides Dienstmädchen, welches über gute Zeugnisse verfügt, per 1. April er. gesucht. Frau Spiegel, Magdeburgerstr. 59, I.

Modes. Tüchtige, selbständige Putzarbeiterinnen werden zum 1. März gesucht. Offert. unt. G. 347 an die Erp. d. An. erbeten.

Mädchen a. Land erhalten täglich tollerter bei sehr hohen Löhnen gute Stellen durch Frau A. Köhn, St. Ulrichstr. 3.

Tüchtige Confectioners-Arbeiterinnen sucht bei hohem Lohn dauernde Stellung. Theodor Röhlemann, Weichstr. 97.

Zum 1. April suche ich eine gut empfohl. perfekte Köchin, die etwas Hausarbeit übernimmt. Frau Geh. H. Volkmann, Weichstr. 15.

Gesucht für 1. März ein Waschmädchen, Lohn 15 Mkt. monatlich, bestmöglich ein Köchenmädchen für 1. April, Lohn 12-13 Mkt. monatlich. Frau Dr. Schmidt, Carlstr. bei Strehna.

Tüchtiges alt. Dienstmädchen per 1.4. bei hohem Lohn gesucht. Weichstr. 97, II.

Ein Mädchen für Küche und Haus mit guten Zeugnissen zum 1. April gesucht. Gr. Steinstr. 58, part.

Besseres, tüchtiges Mädchen für Küche u. Haus z. 1. April gesucht. Frau Helene Strien, Hermannstr. 29, I. Aufwartung gesucht Weichstr. 49, part.

Aufwartung Lot. gesucht. Hermannstr. 14, Steinapf. 11.

Dienstmädchen mit besten Zeugnissen per sofort ob. 13. gesucht. Merseburgerstr. 19b, I.

Gebt. Schneiderin u. 1. Mädchen zum Verfert. gesucht. Hermannstr. 14, Steinapf. 11.

A. Schulze, Steinstr. 5a, II. c. Mädchen gesucht, sehr guter Dienst. Kleine Friedrichstr. 6, I.

Suche zum 1. März den 15. April eine gut empfohlene Hausarbeit mit überm. Frau Lisa Habbe, Weichstr. 11, I.

Kauf. Aufwart. gef. Weichstr. 3, I. Doppel.

Suche zum 1. April eine tüchtige Köchin, die etwas Hausarbeit übernimmt, und ein zuverläss. Stubenmädchen, das im Zimmerputzen, Plätten, Servieren und Nähen besonders üb. Jungfrau u. Gebrauchsarbeiten einsehen. Frau Paul Dehne, Antonienstr. 33.

Eine tüchtige Köchin, die Hausarbeit übernimmt, auch bei hohem Lohn auf 8. Sand, in der Nähe von Wien gesucht. Zu melden Elementarstr. 18, pt.

Kraft. Mädchen vom Lande und tücht. Aufwartung z. 1.4. erbeten. Lindenstraße 5, part.

Mädch. u. u. a. Dienst gef. Krausenstr. 2.

Ein fleißiges, oberdenliches Mädchen, nicht zu jung, am liebsten aus auswärts, zum 1. April gesucht. Karlstraße 26, part. er.

Verliche Aufwartung, 7 mal wöchentl. sofort gesucht. Neumarktstr. 5, II.

Anständ. Mädchen v. 15 J., als Wirtin, gesucht. Martinst. 11, II. l.

Mädchen von 14-16 Jahren f. leichte Hausarbeit zum 1. März gesucht. 207 liegt der Poststr. Mansfelderstr. 5, I.

Ein ehrl. tauch. Mädchen f. Hausarbeit bei guter Bezahlung gef. Schillerstr. 22.

In seinen Handarbeiten sehr. Damen finden dauernde Beschäftigung. Wo? liegt die Erp. d. Bl.

Ältere Frau, welche bürgerlich kochen kann, wird gesucht für den Vormittag. Gölbenjohannstr. 5, I.

Eine oberd. Ausbehrerin kann sich melden. Martinst. 16.

Gesucht von ein. Dame ein nicht zu junges Mädchen für alles mit gut. Zeugn. 18. u. erit. bei Frau Wesi. Jacobs, Weidenplan 6.

Köchin, Stuben-, Wasch-, Malch-, Knechtm., Mädch. f. d. Arbeit. 10. hier u. anders, in f. Weichstr. 9. St. b. Frau Lindemann, Weichstr. 9, II.

Frau zum Bierverarbeiten sofort gesucht. Spengler, Lindenstraße 44.

Zum 1. April wird ein oberd. fleißiges Mädchen vom Lande im Alter von 15 bis 18 Jahren als Dienstmädchen gesucht. Ferdinand Schulze, Magdeburgerstr. 30, II.

Suche zum 1. April einen tücht. Mädchen für Küche und Hausarbeit. Frau Dr. Steinweg, Gölbenjohannstr. 1, I.

Tücht. Abwaschfrau, welche schon in Restauration gearbeitet, für das ganze Jahr gesucht. Hotel Kaiser Wilhelm.

Gesucht für sofort oder zum 1. März ein tüchtiges Mädchen. Gölbenjohannstr. 10.

Köchin, Stubenm., Wasch-, Malch-, Knechtm., Mädch. f. d. Arbeit. 10. hier u. anders, in f. Weichstr. 9. St. b. Frau Lindemann, Weichstr. 9, II.

Gute Stellen erhaltenen Mädchen für ein. Damen u. für einfaches Privatgeschäft. Frau Anna Fieckinger, Gölbenjohannstr. 1, I.

Hausmädchen außer dem Hause gef. bei viel hohem Lohn. Weichstr. 18, b. I.

Eine gesunde Amme für 4 Monate altes Kind sofort gesucht. Gr. Ulrichstr. 27, I.

Dienstmädchen bei 40 Thaler Lohn zum 1. März gesucht. Martinst. 7, Wiener Café.

Ann. Aufwartung früh 6 bis 10 Nachm. 2 Uhr abends. Weichstr. 12, Hof 1.

Ann. Aufwartung z. Küche gef. Weichstr. 4, Hof 1. r. links, u. 2-3 Uhr.

Tücht. Mädchen find. b. ein. Putzstr. 1. April gute Stelle (auch früber). Gölbenjohannstr. 2, I.

Gesucht: Köchin f. Priv., Hausm., 3 Jahre, 50 Jähr., Küchen-, Wasch-, Kindererz. Frau Herrmann, Weichstr. 15.

Gesucht: Eine Köchmamsell f. Privat, Köchinnen u. Mädchen f. Küche u. Haus, in Küche u. gute Stellen, 10 f. Stubenm., Mädchen f. ein. Dame, weiches befreit wird. Dienstpersonal gef. Franke. Frau Marie Wanzleben, Weichstr. 60, I.

Lehrling-Gesuch. Lichterbergstr. 10. Herrmann Stamm, Berlin a. S.

Lehrling für Kantor gesucht. Niemegeyer, 24. Varnau.

36 suchte für mein Stiefel- und Schuhwaren-Geschäft. Lohn acht. bei hohem Lohn gef. E. E. Achilles, Halle a. S.

Einen Lehrling. Otto Senf, Bärenstraße, Brandstr. 15.

Barbier u. Friseurlehrling. E. Hennig, Weichstr. 39.

Lehrling. Hermannstr. 47.

Lehrling. aus guter Familie u. mit guter Schulbildung wird unter günstigen Bedingungen für ein. Handlung gesucht. Offert. unter B. k. 8351 an Rudol. Mosse, Weichstr. 4.



# Wohltätigkeits-Concert

des Dilettanten-Orchester-Vereins zu Halle a. S.  
am Sonabend den 2. März, Abends 8 1/2 Uhr  
in der „Loge zu den 5 Thürmen“, Albrechtstraße.  
(Leitung Musikdirektor Hopfer.)

Programm: 1) Ouverture „Johis in Begonia“ (Möhl), 2) Zwei Stücke für Violine (Eitz, Saint-Saëns), 3) Arie „An jenem Tag“ (Krafftmer), 4) Symphonie Nr. 1 (Cher), 5) Hübner für Violon (Kang, Schumann), 6) Stücke für Klavier (Schopin, Mendelssohn), 7) Kleine Suite für Orchester (Liszt).

Solisten:  
Fräulein Tornow und die Herren F. Helme und Mathiasus.  
Freiwillige Spenden werden am Eingang des Saales entgegen genommen.  
Der Reinertrag wird dem Zweigverein zur Bekämpfung der Schwindsucht in der Stadt Halle überwiesen werden.

## Grenadiere

für Halle a. S. n. Umgegend.  
Sonntag den 3. März 1901 im unteren Saale der Kaisersäle.  
Gesellschafts-Kränzchen.  
Gäste sind willkommen.  
Anfang 7 1/2 Uhr. Der Vorstand.



**Auf!** Bierorden! **Auf!** Neue Fibel!

Merseburgerstr. 7. Rest. z. Schützen, Merseburgerstr. 7.  
Wittwoch 6. 27. Febr. u. Donnerstag 6. 28. Febr.  
Großes Bobberfest  
verbunden mit Frei-Concert, anlässlich von der halleschen Spezialitäten-Papete  
H. W. Seeger.  
Anfang Abends 7 1/2 Uhr.

**Café Kunze, Leipzigerstrasse 5, 1.**  
täglich von 5 bis Abends 12 Uhr.  
des 1. Oesterreichischen Damen-Orchesters  
„Kadezky“.  
— 7 Damen, 3 Herren. —

**Grosses Concert**  
des 1. Oesterreichischen Damen-Orchesters  
„Kadezky“.  
— 7 Damen, 3 Herren. —

**Böllberg, Kurzhals' Kaffeegarten.**  
zu dem am Mittwoch den 27. Februar stattfindenden  
**Schlachte-Fest**  
ladet ergebenst ein  
E. Kurzhals.

**Zwangsversteigerung.**  
Das Grundstück Schillerstr. 35/36 gelangt am  
**2. März cr., 10 Uhr**  
zum Zwangsverkauf auf Zimmer Nr. 31 des Amtsgerichts.  
Interessenten erhalten auf Wunsch nähere Auskunft im Bureau des Rechtsanwalts Gehring, Kl. Steinstr. 8.

**MAGGI**  
Produkte: Maggi zum Würzen, Gemüse- und Krautstuppen, Wurstlohn-Käsefladen, Gluten-Kafau.  
habe ich stets frisch vorräthig. Diese vorzüglichen Produkte empfehlen sich selbst.  
Curt Gebauer, Seitenauerstr. 179, Ecke Annenstr.

**Prachtvolle Metzger Mirabellen**  
2 Pfund-Dose 85 Pfg., 4 Pfund-Dose 1,60 Mk., empfehlen  
**Sprengel & Rink,**  
Inh.: Franz Sprengels Erben u. Oskar Klose.

**Gas-Coaks**  
Große Kosten hat auf Abfuhr billig abzugeben  
J. G. Herrmann,  
Leipzig, Neblentstr. 4. Tel. 3105.

**Herrschaftl. Wohnung.**  
5 Zimmer, Küche, reichlich Zubehör, Preisentr. 20 1. April zu vermieten.

**Verdingung.**  
Der Bau eines Mietwohnhauses für 12 Familienbediente auf dem Glienburger Bahnhof in Leipzig soll ausf. d. Bauers material vergeben werden. Belegte Anschrift bei der Bauverwaltung. Angebot für Erbauung eines Mietwohnhauses Glienburger Bahnhof Leipzig sind bis zum 11. März, Vormittags 10 Uhr im Bureau der Bauverwaltung einzureichen. Jedoch jedem Erbauung der Angebots erfolgt. Zeichnungen und Bedingungen unterlegen können im unterzeichneten Bureau eingesehen, letztere gegen post. und bestellgebühren Einzahlung von 1,05 Mk. bezogen werden.  
Ausschreibung 2 Wochen.  
Königl. Eisenbahn-Betriebsinspektion 2 Leipzig, Thür. Bahnhof.

**Lehrerangehen.**  
Verhätungen etc. entere ich in einigen Minuten gründlich und vollkommen schmerzlos ohne Meier und ohne zu äugen. Bei nicht fortgesetzter Befähigung des Meier beziehe ich auf jedes Guterer. Schmerzlose Entfernung von eingewachsenen Nägeln.

**P. Aust,**  
Neue Promenade 14.  
Bekanntmachung.  
Die Rückgabe aller aus der Königl. Universitäts-Bibliothek entlehnten Bücher erfolgt vom 28. Febr. bis 2. März während sämtlicher Dienststunden, u. zwar von den Entleihern, deren Namen beginnen mit:  
A—H am Donnerstag den 28. Februar,  
I—R am Freitag den 1. März,  
S—Z am Sonabend den 2. März.  
Die Wiederausgabe beginnt am 7. März. Halle a. S., den 25. Februar 1901.  
Der Bibliotheksdirektor.

**Bartwuchs**  
rasch zu erzielen mit  
Wulfach's- Balsam.  
große Dose Mk. 2,50.  
Hier zu haben: Warff- Droge, Schmeißer, S. Stahlberg, Grl., am Bahnhof.  
Ein gross: F. Giers, Germania-Drogefr.

**aus geübte Damen Schneiderin**  
empfehle ich in und außer dem Hause  
Olga Beck,  
Geckenerstr. 65, II. rechts.

# Stadttheater Halle a/S.

Direktion: M. Richards.  
Dienstag den 26. Februar 1901.  
163. Borell. im Papp-Abonn. 3. Viertel.  
108. Abon. Vorstellung. Farbe: gelb.  
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 9 1/2 Uhr.

**Fidelio.**  
Oper in 2 Aufzügen von E. von Beethoven.  
Regie: Leo Ruess.  
Dirigirt: Kapellmeister Dr. Rumohr.

Personen:  
Don Fernando, Minister. Paul Greiff.  
Don Alvaro, Gouverneur. Josef Jania.  
Florestan, ein Gefangenener. Dr. Gredlich.  
Leonore, Frau Gattin, mit dem Namen „Fidelio“, Herr. Garben.  
Rocco, Kerkermeister. Carl Wanders.  
Marcelline, seine Tochter. Anna Groß.  
Jaquino, Diener. C. G. Köpffler.  
1. Gefangenener. C. G. Gredlich.  
2. Gefangenener. Leo Ruess.  
Offiziere, Soldaten, Staatsgefängnisse, Hof.  
Ort der Handlung: Ein idyllisches Staatsgefängnis, einige Meilen von Sevilla.  
Zeit der Handlung: Das 2. Aufzuge:  
Leonore-Entrée Nr. 3.  
Nach dem 1. Akte eine längere Pause.

Mittwoch den 27. Februar 1901.  
Roth und Gestirn.

**Thalia-Theater.**  
Mittwoch: 5. Male:  
**Das Bärenfell.**  
Schauspiel in 3 Akten von Adelberg.  
Donnerstag: Dame von Maxim.

**Stadt-Theater Leipzig.**  
Mittwoch den 27. Februar 1901.  
**Neues Theater.**  
Die lustigen Weiber von Windsor.

**Altes Theater.**  
Der Widerspenstigen Zähmung.  
(Lustspiel.)

**Walhalla-Theater.**  
Direktion: Richard Hubert.  
Die Japaner-Gesellschaft **Hakajawa**,  
Bremen-Quadranten, Malabariten, Jang-  
wara u. S. (Lustspiel) — **Die Hachimoto's**,  
Eine Part- u. Schmaus- (Lustspiel).  
Die Gesellschaft **Rajade** (mit 50 Personen),  
Pantomime-Darbeller. (Ein Neubaub mit  
Hindernissen) — **Die Bouffon-Truppe**,  
Klein-Kapelle. — **Clown Lucio**, (Com-  
mischer mit einem akrobatischen Stücken  
„Reiz“). — **Fräulein Berio Medion**,  
Gejangs- und Verwandlungs-Soubrette. —  
Fräulein **Molly Verch**, Tanz-Soubrette.  
Der **Otto Richard**, Original-  
Gejangs- u. Schmaus- — **Jules**  
**Groenbaum's**, (Kunstverständiger Violon-  
mit täglich neuen sensationellen lebenden  
Photographien.  
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

**Apollo-Theater.**  
Dir. Friedr. Wiche.  
3 Germanien 8.  
8 Amazonien 8.  
**Beimot-Compagnie.**  
im Wachfiguren-Cabinet,  
sowie 8 weitere Spezialitäten.  
Anfang 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Donnerstag den 28. Februar  
Abschieds-Benefiz  
des Germania-Ensembles.

**Welt-Panorama,**  
Gr. Ulrichstr. 6, 1. Nur diese Woche:  
**Niviera, Hugi, Monaco,**  
**S. S. Stahlberg, Grl.,**  
28.—5.; Schwaibstadt

**Café Roland.**  
Jeden Abend  
Concert der ungarischen Kapelle.  
— Anfang 8 1/2 Uhr Abends. —

**Restaurant**  
z. fröhlichen Wiederkehr,  
Krausenstraße 27.  
Mittwoch den 27. Februar  
**Familien-Abend**  
mit Kartenabgabe-Vertheilung.  
Es ladet freundlich ein  
Richard Schöbe.

**Frauen-Verein**  
zur Armen- und Krankenpflege.  
Vortrag  
zum Neuen des Vereins.  
Donnerstag den 28. Februar, 6 Uhr  
im Reichshaus (Neu-Brumme 13)  
Herr Oberst 3. E. Boysen.  
„Erinnerungen an Tisch und Kneipe.“  
Eintrittskarten zu diesem Vortrag zu 1 Mk.  
sind in den Buchhandlungen von Dr. Wie-  
meyer (Größe-Steinstraße 78) und von  
Schroedel & Simon (Gr. Ulrichstr. 46)  
zu haben.

**Litterarische Gesellschaft.**  
Mittwoch, 27. Februar, Abends 8 1/2 Uhr  
im kleinen Saale der Kaisersäle:  
Vortrage-Abend  
Karl Freih. v. Perfall-Coin a. Rh.  
Eigene Dichtungen.  
Hierauf zwangloses Beisammensitzen.  
Der geschäftl. Anschluss.

# Ämtliche Bekanntmachungen.

**Ausföhrung.**  
Die Ausführung der Tischarbeiten einschließlich Lieferung der Materialien für den Neubau des Elektrizitätsnetzes soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.  
Angebot bis bis  
Mittwoch den 1. März d. Jrs., Vormittags 11 Uhr  
im Bureau des Elektrizitäts-Verwaltung, Rathhausstraße 1 b, wo Bedingungen und Ver-  
dingungsbedingungen in Empfang genommen werden können, einzureichen.  
Halle a. S., den 25. Februar 1901.  
Der Magistrat. Staube.

**Bekanntmachung.**  
Die Grönung in den Gräben und auf den Beschöngen der in der  
Unterhaltung der Haller-Gasse a. S. befindlichen Chauffee- und jwar:  
a. der Halle-Weissenfeller-Chauffee  
von Stations-Nr. 3,5 + 45 (neue Leipziger-Chauffee) bis 4,6 + 70;  
b. der Halle-Creuzenbriehener-Chauffee  
von Stations-Nr. 1,4 bis 1,5 + 79 und von 1,6 bis 1,8;  
c. der Halle-Heiliger-Chauffee  
auf der Einbahn von Stations-Nr. 1,2 + 50 bis 1,7 + 62;  
d. der Halle-Deffauer-Chauffee  
von Stations-Nr. 0,8 bis 4,3 + 17;  
e. der Siretstraße  
auf der Einbahn von der Station 2,2 + 77  
soll auf die drei Abzugsjahre 1901 bis einschließlich 1903 unter den im Termine be-  
kannt zu machenden Bedingungen öffentlich meistbietend perodiert werden.  
Es ist hiesig Termin auf  
Freitag den 15. März d. Jrs., Vormittags 10 Uhr  
im Bureau der Grundbesitz-Verwaltung, Rathhausstraße 1, Zimmer 73, anberaumt,  
zu welchem Nachmittags hermit eingeladen werden.  
Halle a. S., den 23. Februar 1901  
Der Magistrat. Staube.

**Ausföhrung.**  
Die Anfertigung beziehungsweise Lieferung von Bekleidungs- und Aus-  
rüstungsstücken für die uniformierten hiesigen Polizei-Beamten und -Ser-  
genten von Halle a. S. auf das Rechnungsjahr 1901/1902 soll auf dem Wege der  
Wettbewerbung vergeben werden.  
Die Lieferung wird vorwiegend im Behari von 165 Beamten umfasst und  
erstreckt sich auf Waisentröcke, Luchbohlen, Fuchströcke, Dreifüßler, Handschuhe, Postpese,  
Mäntel, Helme und Mäntel.  
Angebote sind unter Beifügung von Proben bis zum 10. März an die Be-  
kleidungs-Kommission der Gendarmerie-Beamtens-Behörde einzureichen. Die ange-  
gebenen Beile werden sich traufe hier.  
Die Bekleidungsstücke haben in der Farbe genau den bestehenden Vorschriften zu  
entsprechen.  
Halle a. S., den 21. Februar 1901.  
Die Bekleidungs-Kommission. Wegemann.

**Bekanntmachung.**  
Die Lieferung für die Beföhung im hiesigen Paul-Nieder-Stift erfordert  
sich Fleisch- und Wadwaren soll für die Zeit vom 1. April 1901 bis Ende März  
1902 an die Fleischhandlung vergeben werden.  
Der voranschätzliche Bedarf für das Rechnungsjahr stellt sich wie folgt:  
1. Fleischwaren:  
1000 kg Rindfleisch, 100 kg Schinken, gelocht (ohne Knochen),  
600 „ Hammelfleisch, 100 „ Rinderfleisch, unangebrüht,  
800 „ Schweinefleisch, 150 „ Rindfleisch, geräuchert,  
600 „ Kalbfleisch, 100 „ Rindfleisch,  
600 „ gemergeltes Fleisch (1/2 vom Rind, 1/2 vom Schwein), 100 „ Schinken,  
300 „ Rindfleisch, 300 „ Wurst, geräuchert,  
80 „ Rindfleisch, 40 „ Zungenfleisch, frisch,  
300 „ Gutes, 100 „ Gutes,  
100 „ Rindfleisch, 90 „ Rindfleisch,  
100 „ Rindfleisch, 40 „ Rindfleisch,  
80 „ Schweinefleisch, 100 „ Schinken,  
100 „ Speck, 50 „ Schinken,  
100 „ Schinken roh (ohne Knochen), 150 „ Wurst.

2. Wadwaren:  
8000 kg Roggenbrot, 5000 kg Semmel, 1000 kg Zwiebel.  
Die Lieferungsbedingungen können im Sekretariat der Armen-Verwaltung — im  
Sparfängerbäude, Rathhausstraße 1, zwei Treppen, Zimmer 80 — eingesehen werden.  
Offerten mit Preisangaben nach Kilogramm für jede der vorbeschriebenen Fleisch-  
und Wadwaren sind bis zum 4. März d. Jrs. Abends 6 Uhr im Zimmer 82 des Spar-  
fängerbüchels eingereicht zu werden. Die Öffnung der Angebote findet am 5. März  
d. Jrs., Vormittags 11 Uhr im vorgenannten Bureau in Gegenwart der etwa erschienenen  
Gewerber statt.  
Halle a. S., den 14. Februar 1901.  
Das Kuratorium der Paul-Nieder-Stiftung.  
Halter.

**Bekanntmachung.**  
Betreffend die Einrichtung von Sitzgelegenheit für Angeleihte in offenen  
Verkaufsstellen. Vom 28. November 1900.  
(R. G. Bl. S. 1033.)  
Auf Grund von § 139 Abs. 1 der Gewerbeordnung hat der Bundesrat über  
die Einrichtung von Sitzgelegenheit für Angeleihte in offenen Verkaufsstellen folgende  
Bestimmungen erlassen:  
1. In benutzten Räumen der offenen Verkaufsstellen, in welchen die Kundhaft  
bedient wird, sowie in den zu solchen Verkaufsstellen gehörenden Schließzellen (Contenors)  
muss für die jeweilig beschäftigten Verkäufer und Verkäuferinnen eine nach der Zahl dieser  
Personen ausreichende geeignete Sitzgelegenheit vorhanden sein. Für die mit der Be-  
dienung der Kundhaft beschäftigten Personen muss die Sitzgelegenheit in Rücksicht auf die  
Zeit, die auch während längerer Arbeitsunterbrechungen benutzt werden kann.  
Die Benutzung der Sitzgelegenheiten muss den besagten Personen während der  
Zeit, in welcher sie durch ihre Beschäftigung nicht davon gehindert sind, gestattet werden.  
2. Unberührt bleibt die Befugnis der zuständigen Behörden, im Wege der Ver-  
fügung für einzelne offene Verkaufsstellen die Einrichtung von Sitzgelegenheiten oder durch  
allgemeine Anordnung für die offenen Verkaufsstellen ihres Bezirkes (§ 139 Abs. 2 a. a. O.)  
zu bestimmen, welchen besonderen Anforderungen die Sitzgelegenheit in Rücksicht auf die  
Zahl der Personen, für welche sie bestimmt ist, sowie hinsichtlich ihrer Lage und Be-  
schaffenheit genügen muss.  
3. Die vorstehenden Bestimmungen treten mit dem 1. April 1901 in Kraft.  
Berlin, den 28. November 1900.  
Der Stellvertreter des Reichstanzlers.  
Graf von Posadowsky.

**Restaurant z. fröhlichen Wiederkehr,**  
Krausenstraße 27.  
Mittwoch den 27. Februar  
**Familien-Abend**  
mit Kartenabgabe-Vertheilung.  
Es ladet freundlich ein  
Richard Schöbe.

**Frauen-Verein**  
zur Armen- und Krankenpflege.  
Vortrag  
zum Neuen des Vereins.  
Donnerstag den 28. Februar, 6 Uhr  
im Reichshaus (Neu-Brumme 13)  
Herr Oberst 3. E. Boysen.  
„Erinnerungen an Tisch und Kneipe.“  
Eintrittskarten zu diesem Vortrag zu 1 Mk.  
sind in den Buchhandlungen von Dr. Wie-  
meyer (Größe-Steinstraße 78) und von  
Schroedel & Simon (Gr. Ulrichstr. 46)  
zu haben.

**Litterarische Gesellschaft.**  
Mittwoch, 27. Februar, Abends 8 1/2 Uhr  
im kleinen Saale der Kaisersäle:  
Vortrage-Abend  
Karl Freih. v. Perfall-Coin a. Rh.  
Eigene Dichtungen.  
Hierauf zwangloses Beisammensitzen.  
Der geschäftl. Anschluss.

**Restaurant z. fröhlichen Wiederkehr,**  
Krausenstraße 27.  
Mittwoch den 27. Februar  
**Familien-Abend**  
mit Kartenabgabe-Vertheilung.  
Es ladet freundlich ein  
Richard Schöbe.

**Frauen-Verein**  
zur Armen- und Krankenpflege.  
Vortrag  
zum Neuen des Vereins.  
Donnerstag den 28. Februar, 6 Uhr  
im Reichshaus (Neu-Brumme 13)  
Herr Oberst 3. E. Boysen.  
„Erinnerungen an Tisch und Kneipe.“  
Eintrittskarten zu diesem Vortrag zu 1 Mk.  
sind in den Buchhandlungen von Dr. Wie-  
meyer (Größe-Steinstraße 78) und von  
Schroedel & Simon (Gr. Ulrichstr. 46)  
zu haben.

**Litterarische Gesellschaft.**  
Mittwoch, 27. Februar, Abends 8 1/2 Uhr  
im kleinen Saale der Kaisersäle:  
Vortrage-Abend  
Karl Freih. v. Perfall-Coin a. Rh.  
Eigene Dichtungen.  
Hierauf zwangloses Beisammensitzen.  
Der geschäftl. Anschluss.

**Restaurant z. fröhlichen Wiederkehr,**  
Krausenstraße 27.  
Mittwoch den 27. Februar  
**Familien-Abend**  
mit Kartenabgabe-Vertheilung.  
Es ladet freundlich ein  
Richard Schöbe.

**Frauen-Verein**  
zur Armen- und Krankenpflege.  
Vortrag  
zum Neuen des Vereins.  
Donnerstag den 28. Februar, 6 Uhr  
im Reichshaus (Neu-Brumme 13)  
Herr Oberst 3. E. Boysen.  
„Erinnerungen an Tisch und Kneipe.“  
Eintrittskarten zu diesem Vortrag zu 1 Mk.  
sind in den Buchhandlungen von Dr. Wie-  
meyer (Größe-Steinstraße 78) und von  
Schroedel & Simon (Gr. Ulrichstr. 46)  
zu haben.

**Litterarische Gesellschaft.**  
Mittwoch, 27. Februar, Abends 8 1/2 Uhr  
im kleinen Saale der Kaisersäle:  
Vortrage-Abend  
Karl Freih. v. Perfall-Coin a. Rh.  
Eigene Dichtungen.  
Hierauf zwangloses Beisammensitzen.  
Der geschäftl. Anschluss.

**Restaurant z. fröhlichen Wiederkehr,**  
Krausenstraße 27.  
Mittwoch den 27. Februar  
**Familien-Abend**  
mit Kartenabgabe-Vertheilung.  
Es ladet freundlich ein  
Richard Schöbe.

**Frauen-Verein**  
zur Armen- und Krankenpflege.  
Vortrag  
zum Neuen des Vereins.  
Donnerstag den 28. Februar, 6 Uhr  
im Reichshaus (Neu-Brumme 13)  
Herr Oberst 3. E. Boysen.  
„Erinnerungen an Tisch und Kneipe.“  
Eintrittskarten zu diesem Vortrag zu 1 Mk.  
sind in den Buchhandlungen von Dr. Wie-  
meyer (Größe-Steinstraße 78) und von  
Schroedel & Simon (Gr. Ulrichstr. 46)  
zu haben.

**Litterarische Gesellschaft.**  
Mittwoch, 27. Februar, Abends 8 1/2 Uhr  
im kleinen Saale der Kaisersäle:  
Vortrage-Abend  
Karl Freih. v. Perfall-Coin a. Rh.  
Eigene Dichtungen.  
Hierauf zwangloses Beisammensitzen.  
Der geschäftl. Anschluss.

**Restaurant z. fröhlichen Wiederkehr,**  
Krausenstraße 27.  
Mittwoch den 27. Februar  
**Familien-Abend**  
mit Kartenabgabe-Vertheilung.  
Es ladet freundlich ein  
Richard Schöbe.

**Frauen-Verein**  
zur Armen- und Krankenpflege.  
Vortrag  
zum Neuen des Vereins.  
Donnerstag den 28. Februar, 6 Uhr  
im Reichshaus (Neu-Brumme 13)  
Herr Oberst 3. E. Boysen.  
„Erinnerungen an Tisch und Kneipe.“  
Eintrittskarten zu diesem Vortrag zu 1 Mk.  
sind in den Buchhandlungen von Dr. Wie-  
meyer (Größe-Steinstraße 78) und von  
Schroedel & Simon (Gr. Ulrichstr. 46)  
zu haben.

**Litterarische Gesellschaft.**  
Mittwoch, 27. Februar, Abends 8 1/2 Uhr  
im kleinen Saale der Kaisersäle:  
Vortrage-Abend  
Karl Freih. v. Perfall-Coin a. Rh.  
Eigene Dichtungen.  
Hierauf zwangloses Beisammensitzen.  
Der geschäftl. Anschluss.

**Restaurant z. fröhlichen Wiederkehr,**  
Krausenstraße 27.  
Mittwoch den 27. Februar  
**Familien-Abend**  
mit Kartenabgabe-Vertheilung.  
Es ladet freundlich ein  
Richard Schöbe.

**Frauen-Verein**  
zur Armen- und Krankenpflege.  
Vortrag  
zum Neuen des Vereins.  
Donnerstag den 28. Februar, 6 Uhr  
im Reichshaus (Neu-Brumme 13)  
Herr Oberst 3. E. Boysen.  
„Erinnerungen an Tisch und Kneipe.“  
Eintrittskarten zu diesem Vortrag zu 1 Mk.  
sind in den Buchhandlungen von Dr. Wie-  
meyer (Größe-Steinstraße 78) und von  
Schroedel & Simon (Gr. Ulrichstr. 46)  
zu haben.

**Litterarische Gesellschaft.**  
Mittwoch, 27. Februar, Abends 8 1/2 Uhr  
im kleinen Saale der Kaisersäle:  
Vortrage-Abend  
Karl Freih. v. Perfall-Coin a. Rh.  
Eigene Dichtungen.  
Hierauf zwangloses Beisammensitzen.  
Der geschäftl. Anschluss.

**Restaurant z. fröhlichen Wiederkehr,**  
Krausenstraße 27.  
Mittwoch den 27. Februar  
**Familien-Abend**  
mit Kartenabgabe-Vertheilung.  
Es ladet freundlich ein  
Richard Schöbe.

**Frauen-Verein**  
zur Armen- und Krankenpflege.  
Vortrag  
zum Neuen des Vereins.  
Donnerstag den 28. Februar, 6 Uhr  
im Reichshaus (Neu-Brumme 13)  
Herr Oberst 3. E. Boysen.  
„Erinnerungen an Tisch und Kneipe.“  
Eintrittskarten zu diesem Vortrag zu 1 Mk.  
sind in den Buchhandlungen von Dr. Wie-  
meyer (Größe-Steinstraße 78) und von  
Schroedel & Simon (Gr. Ulrichstr. 46)  
zu haben.

**Litterarische Gesellschaft.**  
Mittwoch, 27. Februar, Abends 8 1/2 Uhr  
im kleinen Saale der Kaisersäle:  
Vortrage-Abend  
Karl Freih. v. Perfall-Coin a. Rh.  
Eigene Dichtungen.  
Hierauf zwangloses Beisammensitzen.  
Der geschäftl. Anschluss.

**Restaurant z. fröhlichen Wiederkehr,**  
Krausenstraße 27.  
Mittwoch den 27. Februar  
**Familien-Abend**  
mit Kartenabgabe-Vertheilung.  
Es ladet freundlich ein  
Richard Schöbe.

**Frauen-Verein**  
zur Armen- und Krankenpflege.  
Vortrag  
zum Neuen des Vereins.  
Donnerstag den 28. Februar, 6 Uhr  
im Reichshaus (Neu-Brumme 13)  
Herr Oberst 3. E. Boysen.  
„Erinnerungen an Tisch und Kneipe.“  
Eintrittskarten zu diesem Vortrag zu 1 Mk.  
sind in den Buchhandlungen von Dr. Wie-  
meyer (Größe-Steinstraße 78) und von  
Schroedel & Simon (Gr. Ulrichstr. 46)  
zu haben.

**Litterarische Gesellschaft.**  
Mittwoch, 27. Februar, Abends 8 1/2 Uhr  
im kleinen Saale der Kaisersäle:  
Vortrage-Abend  
Karl Freih. v. Perfall-Coin a. Rh.  
Eigene Dichtungen.  
Hierauf zwangloses Beisammensitzen.  
Der geschäftl. Anschluss.

Advertisement for Schlachtfest (meat festival) at the restaurant 'F. Metzner, Dadrigh 2'. It includes details about the menu, prices, and location. The text is partially obscured and difficult to read in some places.